



die Fest Lupe

www.sp-belp.ch
Nr. 138 · 48. Jahrgang
August 2021



Die SP Belp wird 125 Jahre alt

Im Jahre 1896 stehen die Zeichen in Belp auf Fortschritt: Die erste Etappe der Gürbekorrektur ist abgeschlossen; erst dank dieser «Entsumpfung» werden weite Teile des Gürbetals bewirtschaftbar und gefürchtete Krankheiten wie die Malaria verschwinden. Am 1.1.1896 kommt dann das elektrische Licht nach Belp, «13 elektrische Strassenlampen» (1) können in Betrieb genommen werden. Neue Verkehrsverbindungen sind auch bereits in Planung, vor allem die Gürbetalbahn, welche ab 1901 verkehrt. Zuvor verband ein Pferdetramp Belp mit Bern (2).

Belp – Ein Trinkerdorf

Aber der Fortschritt darf nicht darüber hinwegtäuschen, wie schwierig die Lebensbedingungen für viele zu der Zeit sind. Zwar ist das Land dank der Begradigung der Gürbe besser nutzbar und Belp ist auch nicht mehr wie Anfang des 19. Jahrhunderts als Trinkerdorf verrufen (3).

Wegen sinkender Getreidepreise gibt es aber auf den Bauernhöfen wenig Arbeitsplätze (4). Industrie (z.B. die Tuchfabrik Bay oder etwas später die «Chindermähli»/Galactina - beide mittlerweile verschwunden) hat sich am Ort angesiedelt, aber die Arbeitsbedingungen sind hart. Die Fabrigler, wie man die Arbeiter nennt, müssen lange arbeiten, erhalten wenig Lohn und bis zur Einführung der AHV werden noch Jahrzehnte vergehen.

Der «Arbeiterverein Eintracht Belp und Umgebung»

Die Dorfbevölkerung ist tief gespalten. In vielen Vereinen sind Arbeiter, also Besitzlose, nicht willkommen. Aus diesem Grunde schliessen sie sich vielerorts zu Arbeitervereinen zusammen. 1896 entsteht so auch der «Arbeiterverein Eintracht Belp». Geselligkeit ist wichtig, denn das Leben ist hart an der Schwelle zum 20. Jahrhundert. So entsteht auch bereits 1897 eine Arbeitermusik in Belp,

die den Zusammenhalt stärken soll. Unpolitisch sind die Arbeitervereine aber keineswegs. Schon anlässlich der Maikundgebung 1896 wird der Arbeiterverein Belp erstmals im Bund erwähnt, nicht ohne den zu der Zeit typisch hämischen Unterton bürgerlicher Medien (5). Der Belper Arbeiterverein zeigt sich auch solidarisch mit den Interessen der Arbeiter in der Stadt und spendet 1898 fünf Franken für die streikenden Buchbinder in Bern (6). Bald schon treten die ersten Angestellten in den Arbeiterverein ein. Gerade sie werden argwöhnisch von den Bürgerlichen beobachtet.

Namensänderung

1918 erfolgt dann die Namensänderung von Arbeiterverein auf Sozialdemokratische Partei Belp. Ungefähr 70–80 Mitglieder zählt die Partei in diesem Jahr - gemessen an der damaligen Einwohnerzahl eine Anzahl, von der die heutigen Ortsparteien nur träumen können.



1. Mai-Umzug in Belp 1922, Bild zvg vom Ortsmuseum Belp.

In der Mitte der Fahnenträger mit der Fahne, die auf dem Titelbild abgebildet ist

Schlägereien

Die Zeiten bleiben aber hart, vor allem für die Besitzlosen und Fabrikarbeiter*innen. Die sozialen Spannungen verschärfen sich und werden im Zuge des Generalstreiks von beiden Seiten zunehmend aggressiver. Auch an Belp geht diese Entwicklung nicht vorbei. «Das Bürgertum begann mit der Bildung bewaffneter Bürgerwehren ... und mancher Wirtschaftsschluss endete mit einer grossen Schlägerei» (7). Die verschiedenen Gruppen in Belp stehen sich unversöhnlich gegenüber: 1925, bei einer Kundgebung auf dem Chutzen «begann ein Bauer das Handörgeli zu rupfen. Der Aufforderung zur Ruhe folgte er nicht, kraft der Mithilfe seiner Standeskollegen. Ein Hieb fiel, und damit begann eine Schlacht. Am Tag danach pilgerte ein Zügli der

Starken vom Belpberg zum Arzt nach Belp» (7).

Nachkriegszeit

Nach dem 2. Weltkrieg entwickelt sich Belp zur modernen Vorortsgemeinde von Bern. Auch die Gesellschaft verändert sich, das Klassenbewusstsein, das Bürgerliche und Sozialisten unversöhnlich getrennt hatte, schwindet. Langsam entsteht die offene Gesellschaft, die wir heute kennen. 1952, lange vor Einführung des allgemeinen Frauenstimm- und wahlrechtes, «anerkannten unsere wehrhaften Männer erstmals das Recht der Frau» (7) und wählten eine Sozialdemokratin in die Armenkommission von Belp.

Die Zeit des Klassenkampfes in Belp erscheint heute unwirklich. Die hier zitierten Schilderungen sind einer

Festschrift der SP Belp von 1956 entnommen und wohl nicht immer ganz ausgewogen und objektiv. Trotzdem würden die Autoren von damals über das Belp im Jahre 2021 sicher staunen: Was seinerzeit als sozialistisch galt, nämlich Kampf für Gleichberechtigung und gegen Armut, ist heute – fast – selbstverständlich. Allzu schnell wird vergessen, wie lange sich viele Bürgerliche dagegen gewehrt haben.

Fussnoten zum Text:

1) vgl. *Der Hochwasserschutz an der Gürbe, Melanie Salvisberg*

2) vgl. *Der Bund, 26.10.1895: «Entsumpfung - Hydranten – elektrisches Licht – Fehlt zur Vervollständigung unseres Ortes bloss eine bessere Verbindung nach Bern»»(A)*

Die SP Belp setzt sich für unsere Gemeinde ein

3) vgl. *Historisches Lexikon der Schweiz -Belp* (<https://hls-dhs-dss.ch/de/>)

4) vgl. *Lehmann, Wolfgang: Belp und das Gürbetal. Geschichte und Geschichten, 1983.*

5) *Als Folge der Globalisierung wird Weizen, weil günstiger, schon zu dieser Zeit in der Schweiz zunehmend aus dem Ausland bezogen (vgl. Historisches Lexikon der Schweiz, Getreidebau* (<https://hls-dhs-dss.ch/de/>)

6) vgl. *Der Bund, 2. Mai 1896 «Der Umzug der Arbeitervereine machte ein bescheidenes Gesicht. Wäre nicht noch Zuzug von den Arbeitervereinen Belp, Ostermundigen, Bümpliz gekommen (...) wäre er noch mehr zusammengeschmolzen»* (A)

7) vgl. *Grütliener, 22.2.1898* (A)

8) vgl. *Festschrift 60 Jahre SP Belp, 1956*

A) Zeitungsausschnitte vgl.:

<https://www.e-newspaperarchives.ch/>

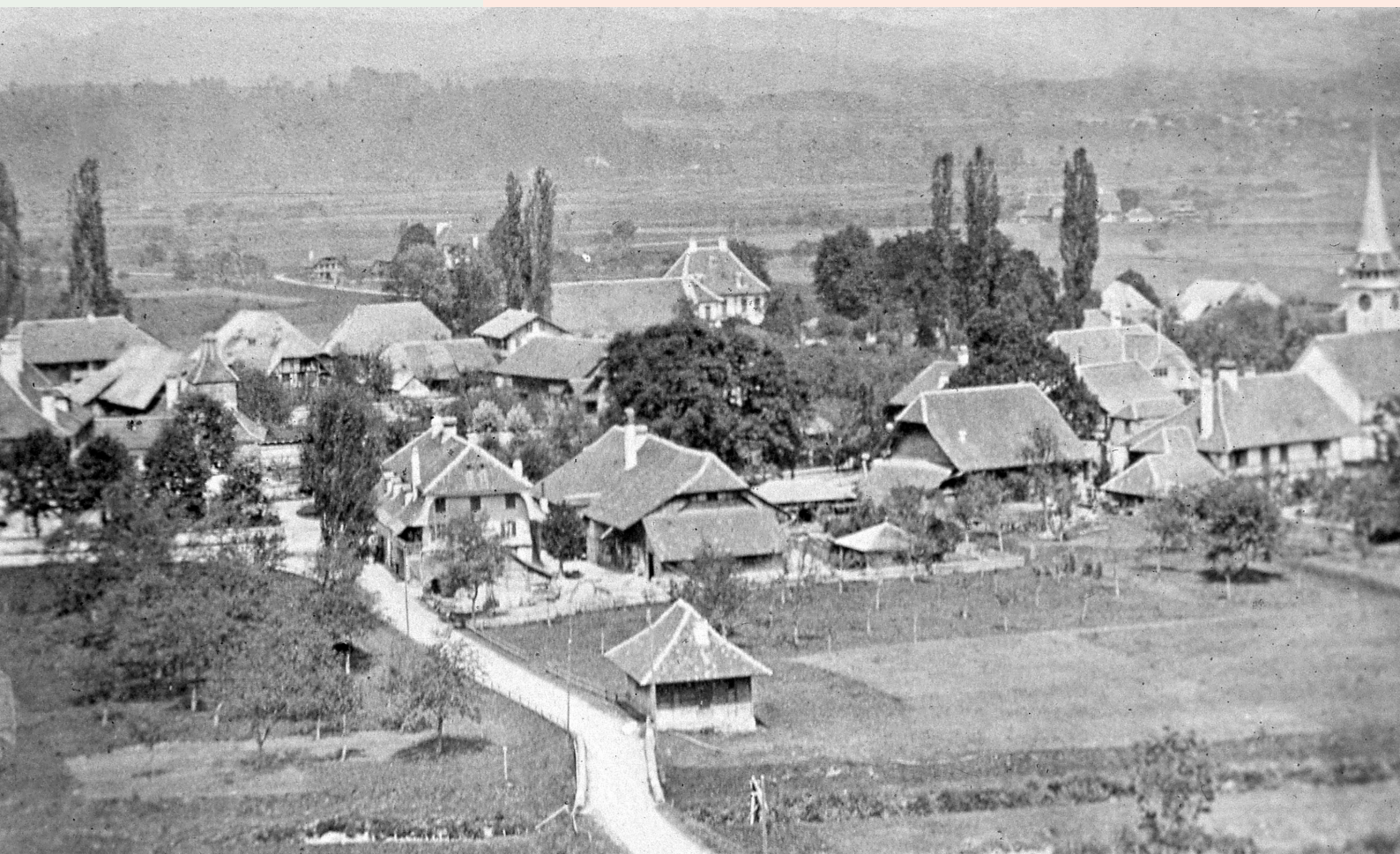
Der Wähleranteil der SP Belp ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Waren es 2012 noch 22% der Belperinnen und Belper, die der SP ihre Stimme gaben, so stieg der Anteil 2016 auf 25% und erreichte bei der letzten Wahl 2020 einen Rekordwert von über 29%.

Die Basis für diese Wahlerfolge haben die Parteimitglieder gelegt, die sich seit Jahren unermüdlich für Themen einsetzen, die den Belperinnen und Belpern wichtig sind.

So wurde mit der Einführung der Tagesschule 2007 – stark unterstützt von der SP – eine wichtige Grundlage für die Vereinbarkeit für Arbeit und Familie geschaffen. Dank der SP-Initiative zur Einführung von Tempo 30, welche 2009 an der Gemeindeversammlung angenommen wurde, sind die Strassen und die Schulwege unserer Kinder deutlich sicherer geworden. Die Initiative «Belp erneuerbar», die zusammen mit den Belper Ortsparteien EVP, BDP, GFL, und GLP eingebracht wurde, scheiterte zwar am Ende an der Gemeindeversammlung. Das Ziel, nachhaltige Energienutzung und Umweltschutz noch besser in Belp zu verankern, ist aber aktueller als je zuvor.

Zwei SP-Gemeindepräsidenten, Hans-Ulrich Neuenschwander von 1981–1985 und Rudolf Neuenschwander von 2005–2016, haben Belp in den letzten Jahrzehnten massgeblich geprägt. Heute engagieren sich 87 Mitglieder in der SP Sektion Belp. 18 Vertreterinnen und Vertreter der SP Belp arbeiten aktiv in den Kommissionen der Gemeinde mit. Im Gemeinderat sorgen Kristin Arnold, Stefan Neuenschwander und Adrian Kubli dafür, dass Belp ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort bleibt.

Dorfansicht von Belp, 1895, Bild zvg vom Ortsmuseum Belp.





öffentliche Einladung

Die SP Belp wurde 1896 als «Arbeiterverein Eintracht von Belp und Umgebung» gegründet. 1918 erfolgte die Namensänderung in «Sozialdemokratische Partei Belp».

Seit Jahren ist die SP im Gemeinderat vertreten und in alle politischen Kommissionen eingebunden. Damit hat die SP Belp zur Entwicklung der Gemeinde vom 2000-Seelendorf zur prosperierenden Vorortsgemeinde wesentlich beigetragen.

Die SP Belp feiert dieses Jahr ihr 125-jähriges Bestehen und ist damit eine der ältesten Sektionen im Kanton Bern.

Diesen Anlass wollen wir würdig feiern und Deine Anwesenheit würde uns sehr freuen!

Der Vorstand SP Belp

Feier zum 125-Jahre-Jubiläum der SP Belp Festprogramm

Am Samstag, **21. August 2021 ab 11:30** Uhr im Schloss Belp.
Bei schlechtem Wetter im Aaresaal des Dorfzentrums Belp gegenüber vom Schloss.

- | | | |
|-----|--------|---|
| Ab | 11:30 | Eintreffen der Gäste, musikalische Untermalung Duo Suonaria |
| | 12 Uhr | Begrüssung durch Kristin Arnold (Sektionspräsidentin 2011-2021) Musikalisches Intermezzo Duo Suonaria Grussbotschaft SP Kanton Bern, Ueli Egger Co-Präsident Musikalisches Intermezzo Duo Suonaria Ansprache Nationalrätin Flavia Wasserfallen Musikalisches Intermezzo Duo Suonaria |
| ca. | 13 Uhr | Apéro riche & Musikbegleitung Duo Suonaria Open End |

